

Felix
Mendelssohn Bartholdy

Vom Himmel hoch

From heav'n on high

MWV A 22

Choralkantate über Luthers Weihnachtslied
Cantata based on Luther's Christmas chorale

Soli (SBar), Coro (SSATB)
2 Flauti, 2 Oboi, 2 Clarinetti, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Trombe, Timpani
2 Violini, 2 Viola, 2 Violoncelli e Contrabbasso

Erstausgabe / First edition
herausgegeben von / edited by
Karen Lehmann

Stuttgarter Mendelssohn-Ausgaben
Urtext

Partitur / Full score



Carus 40.189

Vorwort

Im Mai 1830 bricht Felix Mendelssohn Bartholdy zu einer zweijährigen Reise in den Süden auf. Nach einem kurzen Aufenthalt bei dem Theologen Julius Schubring in Dessau trifft Mendelssohn in Leipzig ein, wo er die ersten, für ihn so wichtigen Kontakte mit dem bedeutenden Verlagshaus Breitkopf & Härtel knüpft, sich bei Friedrich Hofmeister einfindet, mit Weiß und Marschner zusammenkommt und „um 1/2 12“ die „Thomasschule“ besucht.¹ Die Reise führt Mendelssohn weiter nach Weimar zu Goethe, den er zum letzten Mal sehen sollte. Auf Drängen des alten Herrn bleibt Mendelssohn noch einige Tage länger: „Zugegebenen Tag. Morgens mit Frau v. Goethe in den untern Garten im Park, die Söhne zeigen des Großvater: Wohnhaus; (...) Schnell gefrühstückt. Mittags bei Goethe.“² Am 3. Juni verläßt Mendelssohn Weimar, im Gepäck einen Bogen des „Faust“-Manuskriptes zum Geschenk. Weiter geht es über München nach Wien zu seinem Freund Franz Hauser, der ihn mit führenden Persönlichkeiten des Wiener Kultur- und Geisteslebens bekannt macht: Simon Sechter, Franz Grillparzer, die beiden bekannten Autographensammler Joseph Fischhof und Aloys Fuchs, Conradin Kreutzer, Maximilian Stadler und Johann Andreas Streicher. Am 10. Oktober kommt Mendelssohn in Venedig an. Unterwegs notiert er in seinem Notizbuch Choralanfänge, angeregt durch „ein kleines Büchlein mit Luther's Liedern“, das Hauser seinem Freund auf die Reise mitgibt.³ Es sind dies: „Aus tiefer Noth; Kyrie, Gott Vater in Es; Kyrie Gott h. Geist; Vom Himmel; Christ unser Herr zum Jordan; Ach Gott vom Himmel.“⁴ Über Bologna und Florenz erreicht Mendelssohn am 1. November Rom. Hier verbringt er den Winter, und hier schreibt er auch sein „Weihnachtsl. fertig“.⁵ Er macht die Bekanntschaft von Eduard Bendemann, Wilhelm von Schadow, Bertel Thorwaldsen und Horace Vernet. „[...] schickt mir viel Empfehlungsbriefe, ich möchte gern ungeheuer viel Menschen kennenlernen, namentlich Italiäner.“⁶ Über Thorwaldsens Freundschaft ist Mendelssohn besonders glücklich, „da ich ihn als einen der größten Männer verehere u. immer bewundert habe.“⁷ Im Hause des preußischen Gesandtschaftssekretärs Christian Karl Josias Freiherr von Bunsen verkehrt Mendelssohn fast täglich, und hier hört er vor allem Palestrina, die Sänger der päpstlichen Kapelle und lernt den Palestrina-Biographen Guiseppa Baini kennen. Mendelssohn berichtet nach Berlin: „[...] mit Bunsen bin ich sehr viel; auch Baini denke ich recht auszukosten, er ist der pfiffigste Pfaff, den man sich denken kann, [...] mit seinen Compositionen freilich ist es nicht weit her, u. so überhaupt mit der ganzen Musik hier.“⁸

Neben dem Eintrag „Bunsen“ in Mendelssohns Notizbuch findet man recht häufig auch den Namen des bedeutenden Musiksammlers Abbato Fortunato Santini. Santini verfügt über eine der vollständigsten Bibliotheken für alte italienische Musik und ist für Mendelssohn somit „eine kostbare Bekanntschaft“. „[...] sämtliche Musik hat Santini u. da er Geld braucht, ist er mir sehr dankbar für die Gelegenheit die Sachen copiren zu können (wobey der etwas theure Preis sein ganzer Gewinn ist), ich bin ihm sehr dankbar, daß er mir alle diese Werke gleich verschafft, denn ich

sehe sie nun zugleich alle durch u. lerne sie kennen, [...] Da aber meine Dankbarkeit gewiß ist, so bitte ich Euch [...] mir die 6 Cantaten von Seb. Bach, die Marx bei Simrock herausgegeben hat, oder auch ungedruckte, oder einige der Orgelstücke herzuschicken. Am liebsten wären mir Cantaten; das magnificat u. die Motetten u.m.a. besitzt er schon. Er hat ‚Singet dem Herrn ein neues Lied‘ übersetzt, u. will es in Neapel zur Aufführung bringen, dafür muß er belohnt werden.“⁹ Überhaupt nehmen Mendelssohns Bach-Aktivitäten auch in Italien ihren Fortgang, und er ist derjenige, der Santinis Bemühen um Bach unterstützt. Mendelssohn schreibt an Zelter: „Er [Santini] nimmt sich vor, noch mehr deutsche Musik hier bekannt zu machen [...] Wenn Sie ihm bei Gelegenheit Manches von deutscher Musik könnten zukommen lassen, so wäre sein höchster Wunsch erfüllt; denn all' sein Sinnen und Trachten geht nun dahin, die deutsche Kirchenmusik in Italien einzuführen, [...] auf die Seb. Bach'sche Passion wartet er täglich mit Ungeduld.“¹⁰ An dieser „Ungeduld“ ist Mendelssohn nicht ganz unschuldig, muß er doch im Hause Bunsen „die ganze Passionsaufführung“ deutlich beschreiben. „[...] Bunsen besitzt nämlich den Klavierauszug davon, den hat er den Sängern der päpstlichen Kapelle gezeigt, und die haben vor Zeugen ausgesagt, daß dergleichen von menschlichen Stimmen nicht auszuführen sey. Ich glaube das Gegentheil.“¹¹

Dies alles und vor allem „der Eindruck des ganzen Rom“ wirkt sich auf Mendelssohns Arbeiten aus. „[...] ich fühle mich glücklich u. gesund, wie seit langem nicht, u. habe am Arbeiten solche Freude u. danach, daß ich wohl noch viel mehr hier auszuführen denke, als ich mir vorgesetzt hatte, denn ich bin schon ein ganz Stück hinein. Wenn nun Gott mir Fortdauer dieses Glücks schenkt, so sehe ich dem schönsten, reichsten Winter entgegen.“¹² In der Tat sollte es ein „reicher“ Winter werden, und Mendelssohn gibt einen „Zwischenbericht“ nach Hause: „Der Choral ‚Mitten wir im Leben sind‘ [op. 23,3] ist seitdem fertig geworden; er ist wohl eins der besten Kirchenstücke die ich gemacht habe [...]. Wenn die Hebriden [op. 26] fertig sind, so den-

¹ Mendelssohns Notizbuch „1830. (Mai bis Neujahr) (1831 bis Februar)“, Bodleian Library Oxford (Sammlung M.-Deneke-Mendelssohn, g. 2), Bl. 1r. Ganz offensichtlich handelt es sich hier um Carl Weißße (1779–1836) und seine Gattin Henriette (1791–1831). Henriette W., Tochter Johann Gottfried Schichts, Sängerin; Carl W., Kaufmann und Violoncellist in Hamburg und Leipzig, Schüler Bernhard Rombergs. Aus: *Encyclopädie der gesamten musikalischen Wissenschaften oder Universal-Lexicon der Tonkunst* (G. Schilling), Hildesheim 1974.

² Mendelssohns Notizbuch, Bl. 1r.

³ Eduard Devrient, *Meine Erinnerungen an Felix Mendelssohn-Bartholdy und Seine Briefe an mich*, Leipzig 1869, S. 110. Mendelssohn an Devrient, 2. Oktober 1830.

⁴ Mendelssohns Notizbuch, Bl. 21v–22v.

⁵ Ebenda, Bl. 33r.

⁶ Felix Mendelssohn Bartholdy, *Briefe einer Reise durch Deutschland, Italien und die Schweiz und Lebensbild*, hrsg. von Peter Sutermeister, Zürich 1958, S. 67. Mendelssohn an seine Familie, 8. November 1830.

⁷ Ebenda, S. 83. Mendelssohn an seinen Vater, 10. Dezember 1830.

⁸ Ebenda, S. 78. 7. Dezember 1830.

⁹ Ebenda, S. 64, 65. 8. November 1830.

¹⁰ *Briefe aus den Jahren 1830 bis 1847 von Felix Mendelssohn Bartholdy*, hrsg. von Paul Mendelssohn Bartholdy, Leipzig 1875, S. 57. Mendelssohn an Zelter, 1. Dezember 1830.

¹¹ *Briefe* (Sutermeister), S. 70. Mendelssohn an seine Schwester Fanny, 16. November 1830.

¹² Ebenda, S. 62. 8. November 1830.

ke ich mich an ‚Salomon‘ von Händel, dessen Partitur mir Santini gegeben hat, zu machen u. ihn für eine künftige Aufführung fertig einzurichten mit Abkürzungen u. allem. [...] Nach dieser Arbeit denke ich die Weihnachtsmusik ‚vom Himmel hoch‘ u. die a moll Sinfonie [op. 56] zu schreiben; dann vielleicht einige Sachen fürs Clavier u. ein Concert u. s. w. wie es kommen will.“¹³

Bemerkenswert ist, daß die geistlichen Werke während Mendelssohns Italienaufenthalt eine bevorzugte Rolle beanspruchen. Rückblickend schreibt Mendelssohn an seinen kritischen Freund Eduard Devrient: „Und daß ich gerade jetzt mehrere geistliche Musiken geschrieben habe, das ist mir ebenso Bedürfnis gewesen, wie es Einen manchmal treibt, gerade ein bestimmtes Buch, die Bibel oder sonst was zu lesen, und wie es Einem dabei recht wohl wird. Hat es Ähnlichkeit mit Seb. Bach, so kann ich wieder Nichts dafür; denn ich habe es geschrieben, wie es mir zu Muthe war, und wenn mir einmal bei den Worten so zu Muthe geworden ist, wie dem alten Bach, so soll es mir um so lieber sein. Denn Du wirst nicht meinen, daß ich seine Formen copire ohne Inhalt; da könnte ich vor Widerwillen und Leerheit kein Stück zu Ende schreiben.“¹⁴

Immer wieder drückt Mendelssohn sein Bedauern darüber aus, daß er keinen „Bekanntnen“ habe, dem er „das Neue mittheilen kann, der mit in die Partitur zu kucken oder einen Baß oder eine Flöte mitzuspielen versteht, u. wenn ein Stück fertig ist, so muß ich es in den Kasten legen, ohne daß sich einer daran freut, das vermisse ich freilich sehr.“¹⁵ Seine Kritik über die italienischen Orchester und Interpreten ist niederschmetternd. „[...] die Orchester unter allem Begriff, [...] die päpstlichen Sänger sogar werden alt, sind fast ganz unmusikalische, treffen selbst die herkömmlichen Stücke nicht richtig, u. der ganze Chor besteht aus 32 Sängern, die aber nie beisammen sind.“¹⁶ Und an anderer Stelle: „[...] die Paar Geigen greifen jeder auf seine Art, setzen jeder verschieden ein u. an, die Blasinstrumente stimmen zu hoch oder tief, [...] das Ganze bildet die furchtbarste Katzenmusik, u. das sind Compositionen, die sie kennen.“¹⁷

Angeregt durch Hausers „Reiselektüre“ und nicht zuletzt auch durch Hauser selbst, der sich intensiv mit Choralversionen Bachs beschäftigte, komponiert Mendelssohn seine Choralkantate „Vom Himmel hoch“. Er bedankt sich noch einmal bei Hauser für das „Lutherische Liederbüchlein“, das ihm „die besten Dienste“ geleistet hat. Gleich nach Beendigung der Kantate, am 30. Januar 1831, schreibt Mendelssohn an Hauser: „Da haben Sie mir wieder einen göttlichen Choral von Bach geschickt [...] Die hmoll Ouvertür [op. 26] ist wieder längst fertig auch ist seitdem Luthers Weihnachtslied ‚Vom Himmel hoch‘ beendet, nun sitze ich mitten in seinem ‚Wir glauben all an einen Gott‘ was ich in 3 großen Fugen componire, und dann soll noch das kleine Lied ‚Verleih uns Frieden‘ kommen als in Canon mit Cello und Bässen.“¹⁸

Offenbar schrieb Mendelssohn „Vom Himmel hoch“, wie auch die meisten in Italien entstandenen Choräle und Kantaten, für die Berliner Singakademie und hält sich dabei an

die Wünsche Zelters, für die Akademie mehr „Vierstimmiges“ und nicht „alles gleich zweichörig oder achtstimmig“ zu komponieren; lediglich der Sopran ist doppelt besetzt. Ursprünglich bestand die mit „Weihnachtslied“ überschriebene Kantate aus fünf Nummern.¹⁹ Welches Stück Mendelssohn noch ganz zum Schluß hinzufügte, war nicht auszumachen. In der uns überlieferten Gestalt besteht die Kantate aus einem großen Eingangschor, einer Aria für Bariton, einem Choral, einer Aria für Sopran, einem Arioso für Bariton und einem „Schlußchor“. Es ist anzunehmen, daß bei der Besetzung für Bariton Mendelssohn an seinen Freund, den Sänger Franz Hauser dachte, ihm vielleicht die Kantate sogar widmete.

Der Kantate liegt der Text Martin Luthers von 1535 zugrunde. Die Begeisterung für Luthers Texte spricht aus einem Brief an Karl Klingemann in London: „Wie da jedes Wort nach Musik ruft, wie jede Strophe ein anderes Stück ist, wie überall ein Fortschritt, eine Bewegung, ein Wachsen sich findet, das ist gar zu herrlich und ich komponiere hier mitten in Rom sehr flüssig daran und betrachte mir das Kloster, wo er gewohnt hat, und sich damals von dem tollen Treiben der Herren überzeugte.“ Und er empfiehlt seinem Londoner Freund, sich dieses Liederbüchlein unbedingt zu beschaffen: „Ich bitte dich, lies sie, oder wenn Du sie nicht gesammelt bekommen kannst, so schlag‘ im Gesangbuch etwa folgende auf: ‚Mitten wir im Leben sind‘ oder ‚Aus tiefer Not‘ oder ‚Vom Himmel hoch, da komm ich her‘, ‚Ach, Gott vom Himmel, sieh darein‘, ‚Mit Fried‘ und Freud‘, kurz alle.“²⁰

Das Autograph weist starke Benutzungsspuren auf – ein Hinweis auf mögliche Aufführungen; der dazugehörige Stimmensatz ist nicht nachweisbar.²¹ Die fortlaufenden Zahlen (1–51) über dem ersten System lassen eine Sticheinteilung vermuten. Zur Drucklegung ist es allerdings nie gekommen. Sollte es der Verlag Breitkopf & Härtel gewesen sein, der eine Veröffentlichung beabsichtigte, dem Mendelssohn gleich zu Beginn seiner Italienreise einen Besuch abstattete, und mit dem er auch während seiner Reise in regem brieflichem Kontakt stand?²²

Leipzig, im Mai 1884

Karen Lehmann

¹³ Ebenda, S. 74. 23. November 1830.

¹⁴ Devrient, a.a.O., S. 157. 15. Juli 1831.

¹⁵ Briefe (Sutermeister), S. 75. 25. November 1830.

¹⁶ Ebenda, S. 78. 7. Dezember 1830.

¹⁷ Ebenda, S. 102. 17. Januar 1831 (versehentlich 1830).

¹⁸ Zitiert nach S. Großmann-Vendrey, *Felix Mendelssohn Bartholdy und die Musik der Vergangenheit*, Regensburg 1969, S. 207. 30. Januar 1831.

¹⁹ Briefe (Sutermeister), S. 101: „Denn obwohl ich mit der Einrichtung von Salomon u. mit meinem Weihnachtsliede das aus 5 Nummern besteht schon fast fertig bin, ...“; 17. Januar 1831 (versehentlich 1830).

²⁰ *Felix Mendelssohn-Bartholdys Briefwechsel mit Legationsrat Karl Klingemann in London*, hrsg. und eingeleitet von Karl Klingemann, Essen 1909, S. 86. 2. Januar 1831.

²¹ In dem *Catalogue of the Mendelssohn Papers in the Bodleian Library Oxford*, hrsg. von Margaret Crum, Tutzing 1983, Bd. II, S. 22, wird unter Nr. 8 der „Miscellaneous parts in the hands of copyists“ eine „Bass part in Rebecka's hand. Pp. 559–60.“ aus der „Weihnachtslied Cantata“, MS. Them. Cat. p. 33. Composed Rome, 28. Jan. 1831.“ nachgewiesen.

²² Siehe hierzu Mendelssohns Notizbuch. Siehe auch *Briefe an deutsche Verleger*, hrsg. von Rudolf Elvers, Berlin 1968, S. 4–8.

Foreword (abridged)

In May 1830 Felix Mendelssohn Bartholdy left his home in Berlin for a two-year tour of southern Europe. After a short stay with the theologian Julius Schubring at Dessau he arrived in Leipzig, where he made his first contact, to be of great importance to him, with the prominent publishers Breitkopf & Härtel. He also met Friedrich Hofmeister, Weiß and Marschner, and “about eleven thirty” visited Bach’s “Thomasschule.”¹ The journey then took Mendelssohn to Goethe at Weimar, and by way of Munich to Vienna, where his friend Franz Hauser introduced him to leading personalities of Viennese cultural and intellectual life. On the 10th October Mendelssohn arrived in Venice. During his journey he entered into a notebook² the initial phrases of various chorales, inspired by “a little book of Luther’s hymns” which Hauser had given him as a travelling companion.³ They were: “Aus tiefer Noth; Kyrie, Gott Vater; Kyrie Gott h. Geist; Vom Himmel; Christ unser Herr zum Jordan; Ach Gott vom Himmel.”⁴ He passed through Bologna and Florence, and on the 1st November arrived in Rome. There he spent the winter, and completed his “Christmas Hymn.”⁵

„The total impression of Rome” influenced Mendelssohn’s creative work. “[...] I feel happier and in better health than for a long time past, and so enjoy working now that I will probably do far more here than I had intended, because I am already well advanced in work. If God grants me continuation of this sense of wellbeing I can look forward to a most enjoyable winter of abundance.”¹² It was indeed an “abundant” winter, and Mendelssohn sent a “progress report” home: “The chorale ‘Mitten wir im Leben sind’ [op. 23,3] is now complete; it is probably one of the best church pieces I have written, [...] When the ‘Hebrides’ [op. 26] is ready I have in mind Handel’s ‘Solomon’, the score of which Santini gave me, which I intend to edit for performance, with cuts and everything necessary. [...] After this I want to write the Christmas work ‘Vom Himmel hoch’ and the A minor Symphony [op. 56]; then perhaps some piano pieces and a concerto etc., as may be.”¹³

Sacred works occupy an uncommonly prominent place among Mendelssohn’s compositions written during his stay in Italy. Later he wrote in this connection to his friend Eduard Devrient: “And the fact that during this period I have written several sacred works is the result of compulsion, just as one is sometimes led to read a particular book, the Bible or something else, and derives a sense of satisfaction from doing so. If there is a resemblance to Seb. Bach I can’t help that, because I have written as I felt the need to, and if the words have led to an association with old Bach, so much the better. For you cannot allege that I have copied his forms without giving them real content; had that been the case my unwillingness and lack of purpose would have prevented me from completing a single piece.”¹⁴

Inspired by Hauser’s “travelling companion,” and by Hauser himself, who was closely concerned with Bach’s chorale settings, Mendelssohn composed his chorale cantata “Vom Himmel hoch.” He again thanked Hauser for the

selection from Luther’s hymns, which had been of “the greatest service” to him. Immediately after completing the cantata, on the 30th January 1831, Mendelssohn wrote to Hauser: “Once again you have sent me a heavenly chorale by Bach [...]. The B minor Overture [op. 26] was finished some time ago, since then Luther’s Christmas Hymn ‘Vom Himmel hoch’ has been completed, and I am now in the middle of his ‘Wir glauben all an einen Gott’, which I am composing as 3 big fugues; there will also be the little hymn ‘Verleih uns Frieden’, set as a canon with cello and basses.”¹⁸

Mendelssohn evidently intended “Vom Himmel hoch,” like most of the other chorales and cantatas which he wrote in Italy, for the Berlin Singakademie, thus fulfilling the request of his former teacher Zelter that he should compose for the Akademie more “four-part works,” not “all for two choirs or eight parts”; in this work only the sopranos are divided into two parts. Originally this cantata, headed “Weihnachtslied,” consisted of five numbers.¹⁹ It is not known which piece Mendelssohn added as an afterthought. In the form in which it has come down to us the cantata consists of a large-scale opening chorus, a baritone aria, a chorale, a soprano aria, a baritone arioso and a “final chorus.” It may be assumed that when writing for solo baritone Mendelssohn had in mind his friend Franz Hauser, who was a singer, and to whom he may even have dedicated this cantata.

The cantata is based on Martin Luther’s words of 1535. Mendelssohn’s enthusiasm for Luther’s sacred poems is evident from a letter which he sent to Karl Klingemann in London: “The way in which every word calls for music, every verse is complete in itself, with progress, animation and growth everywhere, is utterly splendid, and I am composing the music very fluently here in Rome, visualizing the monastery where he lived and where he became aware of the mad antics of those in authority.” He strongly advised his London friend to obtain a copy of the selection from Luther’s hymns: I beg you to read it, or if you cannot get hold of this publication to look up the following in a hymn book: ‘Mitten wir im Leben sind’ or ‘Aus tiefer Not’ or ‘Vom Himmel hoch, da komm ich her’, ‘Ach, Gott vom Himmel, sieh darein’, ‘Mit Fried’ und Freud’ – in short, all of them.²⁰

For footnotes see the German Foreword.

Leipzig, May 1984
Translation: John Coombs

Karen Lehmann

Zur Edition

Der vorliegende Erstdruck folgt den Editionsprinzipien der „Leipziger Ausgabe der Werke Felix Mendelssohn Bartholdys“ (LMA). Danach sind alle Abweichungen gegenüber der Primärquelle besonders gekennzeichnet oder im Kritischen Bericht angegeben. Lediglich geringe, nur für das äußere Notenbild wichtige Änderungen, wie Stielung der Noten oder Bogensetzung, die sich aus der Anwendung der heute üblichen Stichregeln ergeben, werden stillschweigend vorgenommen. Die hier folgenden Bemerkungen zur Quelle haben rein informativen Charakter. Einen ausführlichen Kritischen Bericht und die Einzelanmerkungen wird der betreffende Band der LMA enthalten.

Bemerkungen zur Quelle

Vorlage für diesen Erstdruck ist das Autograph in der Deutschen Staatsbibliothek Berlin mit der Signatur *Mus. ms. autogr. Mendelssohn 21* – ein Konvolut mit verschiedenen Werken Mendelssohns. Unsere Kantate steht auf den Seiten 57–96. Für die Überlassung einer Fotokopie und der Publikationserlaubnis sei der Deutschen Staatsbibliothek an dieser Stelle verbindlichst gedankt.

Der z.Zt. in der Biblioteka Jagiellońska, Kraków, aufbewahrte Autographenband *Mus. ms. autogr. Mendelssohn 38/2* enthält auf den Seiten 217–234 „Psalm und Gesänge zur Feier des ersten Weihnachtstages in der Domkirche zu Berlin“. Auf Seite 232 steht der Choral „Vom Himmel hoch“ (9 Takte) mit dem Schlußdatum „Berlin d. 15^{ten} Dec. 1843“. Er kommt als Quelle für unsere Choralkantate nicht in Betracht (siehe hierzu die Erstveröffentlichung des homophonen Choralatzes in CV 40.414/70, Stuttgart 1985).

Überschrift: S. 57, links oben: *Weihnachtslied.*
S. 57, rechts oben: *H.d.m.* (Hilf du mir)

	Satzüberschriften	Tempovorschriften
1. Nummer	ohne	ohne
2. Nummer	<i>Aria</i>	<i>Andante con moto</i>
3. Nummer	<i>Choral</i>	ohne
4. Nummer	<i>Aria</i>	<i>Allegretto</i>
5. Nummer	<i>Arioso</i>	ohne, auch fehlt die Taktvorschrift
6. Nummer	<i>Schlußchor</i>	<i>Moderato</i>

Besetzungsangaben:

1. Nummer: *Flauti., Oboi., Clarinetten in C., Fagotti., Corni in C., Trombe in C., Timpani in C, G., Violini., Violen., Chor, Bassi.*
2. Nummer: *Flauti., Clarinetten in C., Fagotti., Corni in C., Violini, Violen., Baryton Solo., Celli, Bassi., C.B.*
3. Nummer: *Oboi., Fagotti Col Tenore e Col Basso, Violini., Violen., Chor., Bassi.*
4. Nummer: *2 Flauti, Clarinetten in C, Violen., Sopran Solo, Violoncelli.*
5. Nummer: *Violini, Violen., Baryton Solo., Bassi.*
6. Nummer: *Flauti, Oboi e Clarinetten in C., Fagotti., Corni in C., Trombe in C., Timp c/g., Violini., Violen., 2 Soprani unis., Chor., Bassi.*
Am Ende der 6. Nummer: *Rom d. 28^{ten} Jan. 31.*

Die Seiten sind in der Mehrzahl mit 14 Systemen rastriert, außer den Seiten 57–60 mit 12 Systemen und einem größeren Raster und den Seiten 61–65, 74–76, 78 und 91 mit einem von Mendelssohn nachgezogenen 15. System.

Zu diesem Werk ist folgendes Aufführungsmaterial erschienen: Partitur (Carus 40.189), Studienpartitur (Carus 40.189/07), Klavierauszug (Carus 40.189/03), Klavierauszug XL Großdruck (Carus 40.189/04), Chorphartitur (Carus 40.189/05), komplettes Orchestermaterial (Carus 40.189/19).

Dieses Werk ist auf CD (Carus 83.104) erschienen. Die Interpreten sind: Krisztina Laki, Sopran, und Berthold Possemeyer, Baß, das Württembergische Kammerorchester Heilbronn und der Kammerchor Stuttgart. Die Leitung hat Frieder Bernius.

The following performance material is available: full score (Carus 40.189), study score (Carus 40.189/07), vocal score (Carus 40.189/03), vocal score XL in large print (Carus 40.189/04), choral score (Carus 40.189/05), complete orchestral material (Carus 40.189/19).

This work is available on CD (Carus 83.104), featuring Krisztina Laki, soprano, and Berthold Possemeyer, bass, the Württembergische Kammerorchester Heilbronn and the Kammerchor Stuttgart under the direction of Frieder Bernius.

Zu diesem Werk ist **carus music**, die Chor-App, erhältlich. Sie enthält die Noten, eine Einspielung des Werkes und einen Coach zum Üben der eigenen Chorstimme. www.carus-music.com

For this work **carus music**, the choir app, is available. In addition to the score and a recording, the app offers a coach to learn the choral parts. www.carus-music.com

Waisensöhne. G. S. m.

Felix Mendelssohn Bartholdy, *Weihnachtslied*. Erste Seite der autogr. Besetzungsangaben und der Beischrift *H. d. m.* (= Hilf du mir). Deutsche Staatsbibliothek Berlin, Signatur: *Mus. ms. autogr. Men*

Schlußchor (Nr. 6, Orchesternachspiel) mit zahlreichen Korrekturen und der Datierung des Werkes: *Rom d. 28^{sten} Jan. 31.*

Vom Himmel hoch

From heav'n on high

Choralkantate über Luthers Weihnachtslied
Cantata based on Luther's Christmas chorale

1. Coro

Felix Mendelssohn Bartholdy
1809–1847

Allegro

Flauto I, II

Oboe I, II

Clarinetto I, II
in Do/C

Fagotto I, II

Corno I, II
in Do/C

Tromba I, II
in Do/C

Timpani
in Do e Sol/C und G

Violino I

Violino II

Viola

Soprano I

Soprano II

Alto

Tenore

Ba.

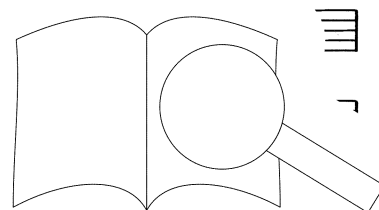
Aufführungsdauer / Duration: ca. 16 min.

© 1985 by Carus-Verlag, Stuttgart – 7. Auflage / 7th Printing 2018 – CV 40.189

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

First edition
edited by Karen Lehmann
English version by Jean Lunn



5

ff

ff

ff

f

f

f

f

ff

ff

ff

5

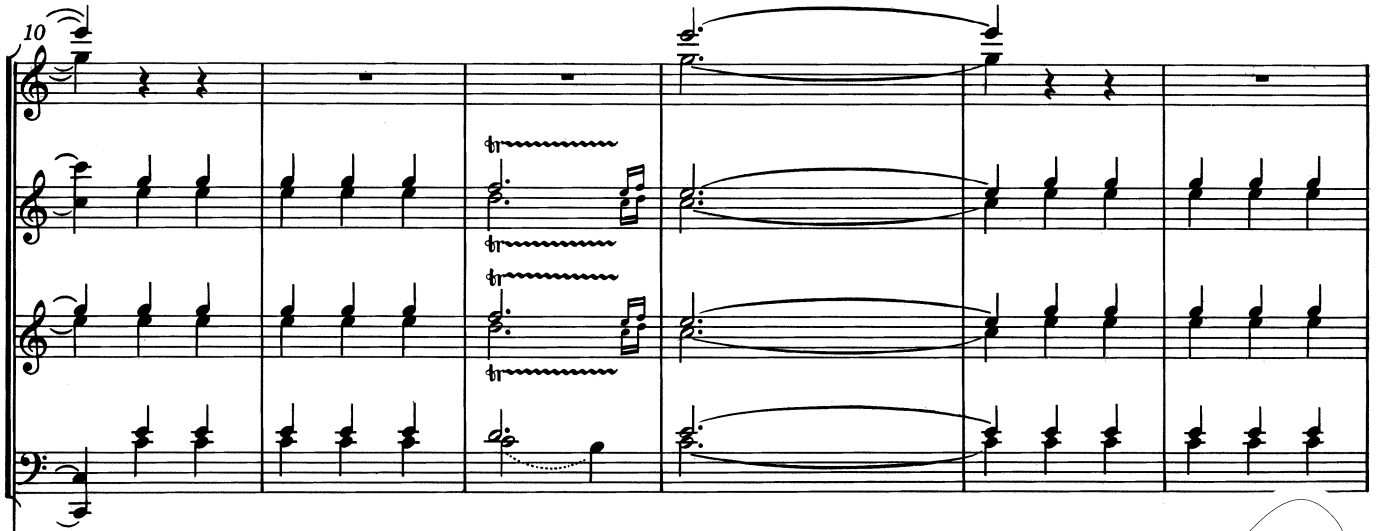
f

f

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10



Musical score system 1, measures 10-14. It features a vocal line and three piano accompaniment staves. The piano part includes a prominent bass line and chords. A large slur covers measures 12-14 in the piano accompaniment.



Musical score system 2, measures 15-19. The piano accompaniment features a strong bass line and chords. A large slur covers measures 17-19. A dynamic marking 'f' is present in measure 18.



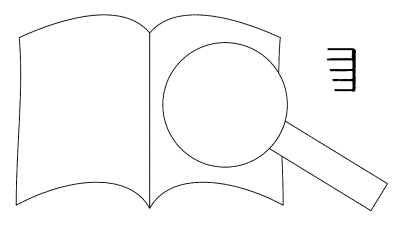
Musical score system 3, measures 20-24. The piano accompaniment continues with a strong bass line and chords. A large slur covers measures 22-24.

10



Musical score system 4, measures 25-29. The piano accompaniment continues with a strong bass line and chords. A large slur covers measures 27-29.

PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score system 1, measures 1-5. It features a grand staff with treble and bass clefs. The upper staves contain complex rhythmic patterns with many beamed notes. The lower staff has a bass clef and includes a dynamic marking 'a2'.

Musical score system 2, measures 6-10. It features a grand staff with treble and bass clefs. Dynamic markings 'f sf' and 'sf' are present. The notation includes various note values and rests.

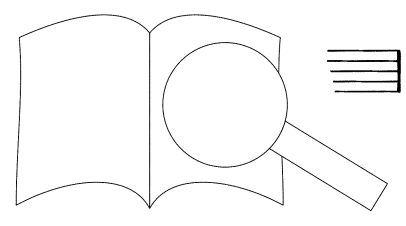
Musical score system 3, measures 11-15. It features a grand staff with treble and bass clefs. Dynamic markings 'f' are present. The notation includes various note values and rests.

Musical score system 4, measures 16-20. It features a grand staff with treble and bass clefs. The notation is mostly rests, indicating a section where the instruments are silent.

Musical score system 5, measures 21-25. It features a grand staff with treble and bass clefs. Dynamic markings 'f' are present. The notation includes various note values and rests.

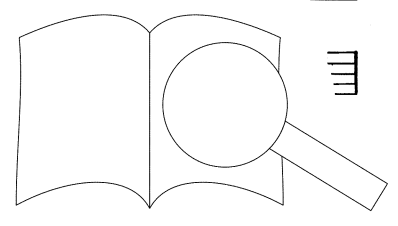
PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



22

22

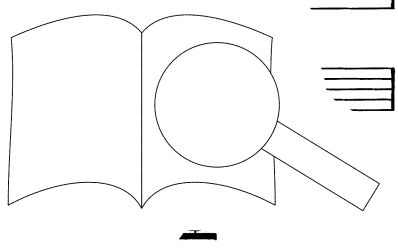


27

27

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



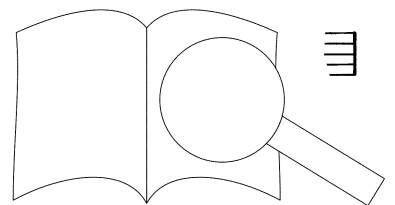
First system of musical notation, measures 32-34. It consists of three staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. Dynamics include *f* (forte) and *sf* (sforzando). There are slurs and accents over notes in the upper staves.

Second system of musical notation, measures 32-34. It consists of three staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. Dynamics include *f* (forte) and *sf* (sforzando). There are slurs and accents over notes in the upper staves.

Third system of musical notation, measures 32-34. It consists of three staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. Dynamics include *sf* (sforzando) and *f* (forte). There are slurs and accents over notes in the upper staves.

Fourth system of musical notation, measures 32-34. It consists of three staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. Dynamics include *sf* (sforzando) and *f* (forte). There are slurs and accents over notes in the upper staves.

PROBEPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



38

First system of musical notation, measures 38-41. It features a vocal line and piano accompaniment. The piano part includes long, sustained chords in the right hand and a bass line in the left hand. Dynamics include *f* (forte).

Second system of musical notation, measures 42-45. Similar to the first system, it shows vocal and piano parts with sustained piano chords and a bass line.

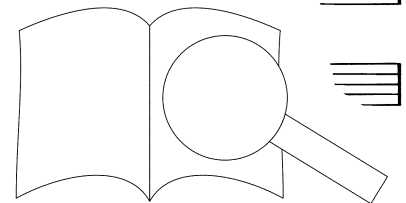
Third system of musical notation, measures 46-49. The piano part features a more active accompaniment with sixteenth-note patterns in the right hand and a steady bass line in the left hand.

Fourth system of musical notation, measures 50-53. This system includes vocal lines with lyrics. The piano accompaniment is simpler, with sustained chords and a bass line.

Vom _____
From _____

Vom _____
From _____

Vom _____
From _____



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

43

f *ff* *ff* *a2* *ff* *a2*

f *a2* *ff* *a2* *ff* *ff*

ff *ff*

43

Him - - - - mel - - - - hoch,
 heav'n - - - - on - - - - high,

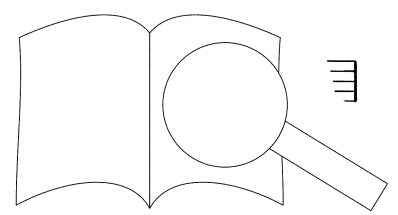
Him - - - - mel - - - - hoch,
 heav'n - - - - on - - - - high,

Him - - - - mel - - - - hoch,
 heav'n - - - - on - - - - high,

Him - - - - mel
 heav'n - - - - on

Vom Him - mel hoch, da komm
 From heav'n on high I come

ff



48

vom Him-mel hoch, da bring euch gu - te - neu - e Mär.
 from heav'n on high I you bring you joy - ful news and true.

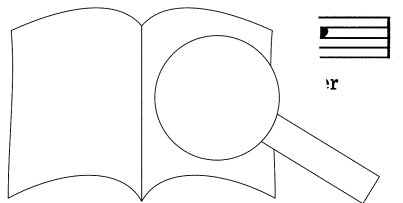
vom Him-mel hoch, da bring euch gu - te - neu - e Mär.
 from heav'n on high I you bring you joy - ful news and true.

vom Him-mel hoch, da bring euch gu - te - neu - e Mär. Der
 from heav'n on high I you bring you joy - ful news and true. The

vom Him-mel hoch, da komm ich her, ich bring euch gu - te neu e Mär. Der
 from heav'n on high I come to you: I bring you joy - ful news and true. The

vom Him-mel hoch, da komm ich her, ich bring euch gu - t
 from heav'n on high I come to you: I bring you joy - ft

PROBENPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



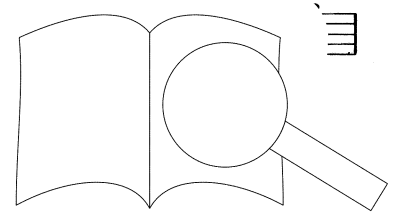
Der gu - ten
The joy - ful

gu
joy

bring ich so viel,
I bring this day,

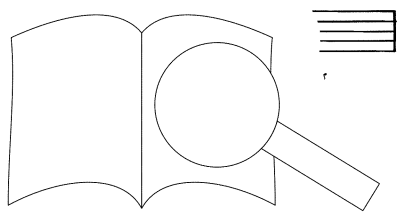
bring ich so viel,
I bring this day,

Mär bring ich so viel,
news I bring this day,



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Mär bring ich so so viel,
 news I bring this day,
 Der gu - ten so viel,
 The joy - fu' this day,
 der gu - ten Mär
 The joy - ful news
 er gu - ten Mär bring ich so viel, bring
 The joy - ful news I bring this day I
 der gu
 The joy



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

66

bring ich bring so viel, da
I bring I so this day I

bring I so this viel, da
I so this day I

so viel, da
this day I von

so viel, so viel,
this day, this day

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

71

von now ich shall und and sa - - - gen shall

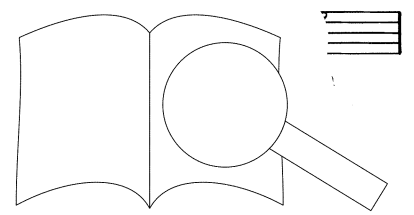
von now .ng s'n und and sa - - - gen shall

von now sing'n und and sa - - - gen shall

von now sing and I shall

all

ich shall sing'n sing



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

77 *f*

will, da - von ich sa - gen will.
 say, I now shall shall say.

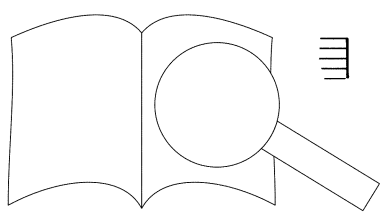
will, da sa - gen will.
 say, I shall say.

will, und sa - gen will.
 say, and I shall say.

h sing'n und sa - gen will.
 shall sing and I shall say.

da - von ich sing'n und sa - gen will.
 I now shall sing and I shall say.

f



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

a2
f

f

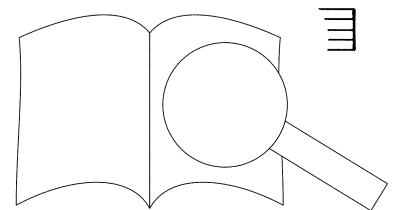
f

84

f

Euch ist ein Kind - lein heut ge - born,
 For you this day a child is born,

t
 .id
 born, _____ euch ist ei
 born, _____ this day ei a



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

98 a2

a2

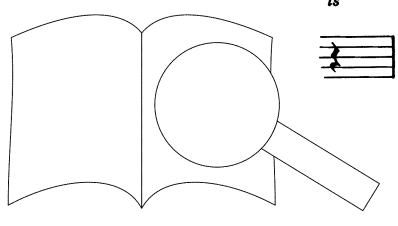
98

er - - - - - lein heut ge -
 a child is

Euch ist ein v - - - - - born, ein
 For you this born, born, this

at ge - born, ein Kind - - - - - lein heut ge -
 child is born, this day a child is

ich Kind lein heut
 this day a child



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

born, each ist ein
born, for you this

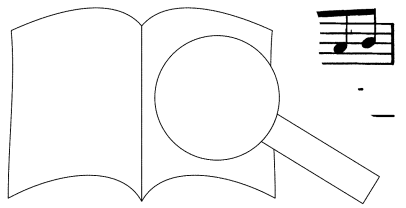
Kind - lein heut
day a child

born, lein heut ge - born, each ist ein
born, a child is born, for you this

bc in Kind lein heut ge - born
his day a child is

euch ist ein Kind - lein heut ge
for you this day a child is

f



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

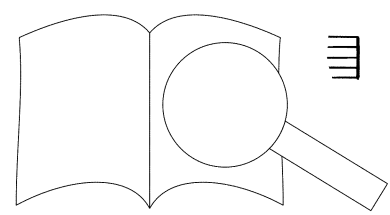
Instrumental introduction with piano markings *a2* and *f*.

Empty musical staves for the second system.

Instrumental introduction with piano markings *f*.

Vocal entry with lyrics in German and English. Includes piano markings *f*.

heut / child
 st ein Kind - lein ge - - - born,
 you a child is born,
 ein heut ge - born, euch ist ein Kind - lein heut ge -
 a child is born, for you this is born, is
 - lein, euch ist ein
 for you this



a2

a2

born,
born,

ein Kind - lein heut ge - born,
this day a child is born,

born,
born,

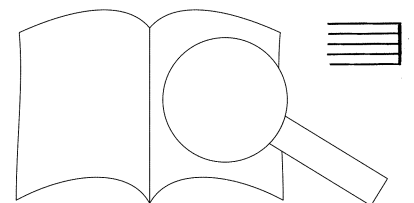
- lein heut ge - born, heut ge -
a child is born, a child is

euch ist ein Kind - lein heut ge -
for you this day a child is

orn,
orn,

ein Kind - - lein,
this day, - -

Vc. *f*
Cb.



sf

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

133

euch ist ein Kind
for you this day

born,
born,

ge - born,
is born,

orn,
oorn,

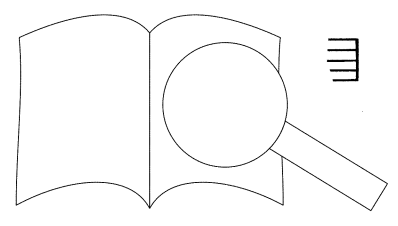
heut ge - born,
child is born,

ein Kind - lein heut ge -
for you this day a child is

lein heut,
this day,

ein Kind - lein heut ge -
this day a child is

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



140

heut ge - born, ein Kind - lein heut ge -
 a child is this day a child is

born, each i lein heut, ein Kind - lein heut ge -
 born, for this day, this day a child is

born, ist ein Kind - lein heut ge -
 born, you this day a child is

each ist ein Kind - lein heut ge - born, heut ge -
 for you this day a child is child is

nd heut ge - born,
 is child is born,

PROBEPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

born von ei - ner Jung - frau
 born, Born of a vir - gin

born von ei - ner Jur
 born, Born of a

born von ei - korn.
 born, Born of v. fine.

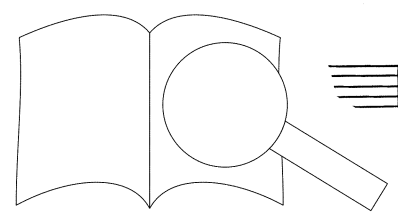
aus - er - korn.
 pure and fine.

vo a Jung - frau aus - er - korn.
 a vir - gin pure and fine.

155

155

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



160

f

f

f

ff sf

ff sf

ff

ff

ff

ff

160

mel
on

hoch,
high,

hoch,
high,

hoch,
high,

da
I

vom Him - mel
from heav'n on

vom Him - mel
from heav'n on

vom Him - mel
from heav'n on

vom Him - mel
from heav'n on

hoch,
high,

hoch,
high,

hoch,
high,

hoch,
high,

da
I

da komm ich
I come to

her,
you,

vom
from

f

sf

komm ich her, ich neu - e Mär. Vom
 come to you: true, and true, From

 komm ich to gu - te neu - e Mär. Vom
 come to joy - ful news and true, From

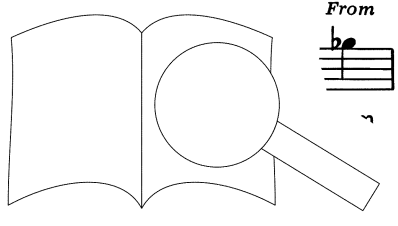
 komm bring euch gu - te neu - e Mär. Vom
 come bring you joy - ful news and true, From

 ich bring euch gu - te neu - e Mär. Vom
 I bring you joy - ful news and true, From

 her, ich bring euch gu - te neu - e Mär.
 to you: I bring you joy - ful news and t

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



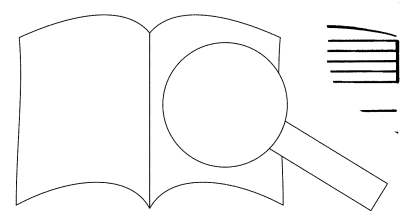
Him - - - mel hoch, hoch,
 heav'n - - - o high, high,

Him - - - hoch, hoch,
 heav'n - - - high, high,

Him - - - n, hoch, hoch,
 heav'n - - - n, high, high,

mel hoch, hoch,
 on high, high,

mel hoch, hoch,
 on high, high,



PROBEPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

184

184

ich bring euch n e Mär. Euch ist ein
 I bring yo and true. For you this

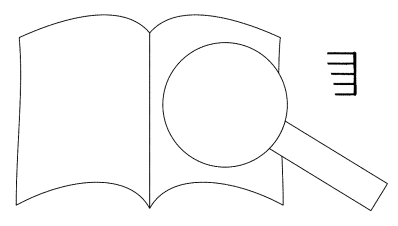
born, born, euch ist ein Kind - - - lein
 for you this day a

heut, day, i - - - lein heut,
 day, this day,

- - - lein a heut
 a child

ich bring
 I bring

PROBEPARTITUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Kind - lein heut
day a child

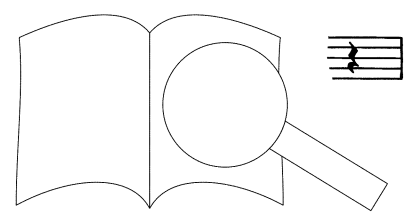
heut ge - born. Vom Him - mel hoch,
child is born. From heav'n a - bove

heut ge - born. Vom Him - mel hoch,
child is born. From heav'n a - bove

heut ge - born. Vom Him - mel hoch,
child is born. From heav'n a - bove

lein heut ge - born. Vom Him - mel hoch,
a child is born. From heav'n a - bove,

ne - e, gu - te neu - e Mär.
joy - ful, joy - ful news and true.



J

da komm ich her.
I come to you.

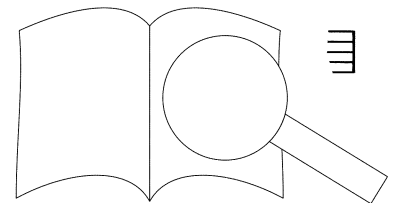
da komm ich her.
I come to you.

da komm ich her.
I come to you.

da komm ich her.
I come to you.

da komm ich her.
I come to you.

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



205

205

ff

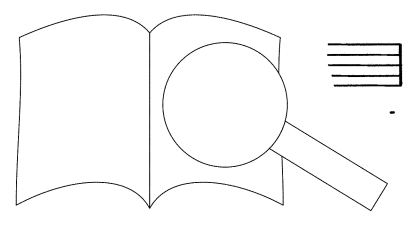
Euch ist ein heut ge - - born, von ei - -
 For you you a child is born, Born of

Euch ist ein lein heut ge - - born, von ei - -
 For you you a child is born, Born of

Euch ist ein Kind lein heut ge - - born, von ei - -
 For you you day a child is born, Born of

ein Kind lein heut ge - - ei - -
 this day a child is

ist ein Kind lein heut ge - -
 you this day a child is



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

215

ner a Jung frau ein Kin - de - lein, so
 a vir gin This beau - ti - ful and

ner a Jung korn, ein Kin - de - lein, so
 a vir gin fine. This beau - ti - ful and

ner a J er korn, ein Kin - de - lein, so
 a t and fine. This beau - ti - ful and

aus er korn, ein Kin - de - lein, so
 pure and fine. This beau - ti - ful and

- frau aus er korn, ein Kin -
 - gin pure and fine. This beau -

zart und fein, Freud und Won - ne sein.
win - some boy glad - ness and your joy.

zart und euer Freud und Won - ne sein.
win - some your glad - ness and your joy.

zart soll euer Freud und Won - ne sein.
win be your glad - ness and your joy.

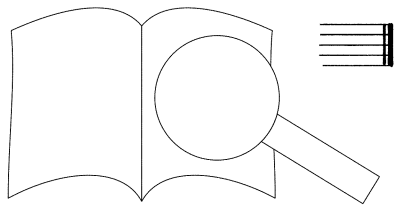
zart in, das soll eu - er Freud und w - sein.
win some boy Shall be your glad - ness joy.

zart in, das soll eu - er Freud und
win some boy Shall be your glad - ness

zart in, das soll eu - er Freud und
win some boy Shall be your glad - ness

zart in, das soll eu - er Freud und
win some boy Shall be your glad - ness

PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



2. Aria

Andante con moto

Flauto I

Flauto II

Clarinetto I
in La/A

Clarinetto II
in La/A

Fagotto I

Fagotto II

Corno I
in Do/C

Corno II
in Do/C

Violino I

Violino II

Viola

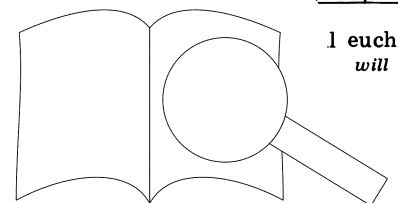
Bassi

The musical score is arranged in a standard orchestral format with staves for Flauto I, Flauto II, Clarinetto I in La/A, Clarinetto II in La/A, Fagotto I, Fagotto II, Corno I in Do/C, Corno II in Do/C, Violino I, Violino II, Viola, and Bassi. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Andante con moto'. Dynamics include *f* (forte), *dim.* (diminuendo), and *p* (piano). The score includes various musical notations such as slurs, accents, and hairpins. A large watermark 'PROBEPARTITUR' is overlaid diagonally across the page. At the bottom right, there is a graphic of an open book with a magnifying glass over it.

7

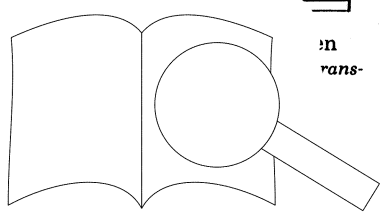
Es ist der Herr Christ, un-ser
He is the Christ, our bless-ed

I euch
will



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

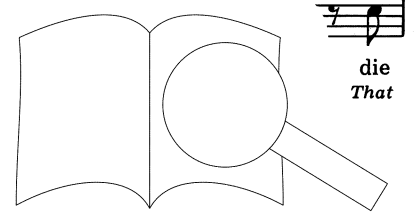
Not. want. Er will euer Hei-land sel - ber sein
Your King and Sav - iour he shall be



PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

19

Su- gre- ma-chen rein. Er bringt euch al- le die That
 . make you free. He brings you all the



25

Musical score for measures 25-34. The score includes staves for Violins I, Violins II, Violas, Cellos, and Double Basses. Dynamics include *p*, *sf*, and *pp*.

25

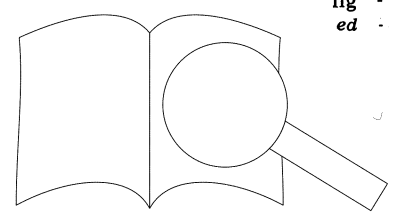
ter, hat be-reit. Es ist der Her
 give you in his grace. He is the Chri er
 d

Vc.
 Cb. pp

Musical score for vocal and basso continuo parts, measures 25-26. Includes lyrics and dynamic markings.

31

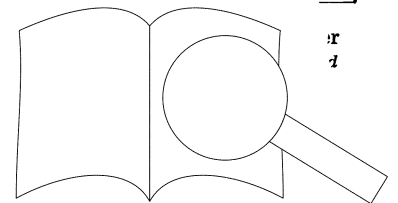
Er bringt euch al - - le lig -
 He brings you all the ed -



PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Va - ter hat be - reit, die Gott der Va - ter hat be - reit
 .ll give you in his grace, That God will give you in his grac



43

p sf dim. *p dim.* *pp*

p sf dim. *p dim.* *pp*

p sf dim. *p sf* *pp*

p sf dim. *p sf*

p sf

p

p

p sf

sf *p*

sf

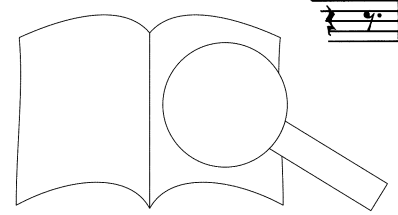
p

p

p

sf

es ist der Herr Christ, un - ser Go
 he is the Christ, our bless - ed Lo



attaca

3. Choral

Oboe I
f

Oboe II
f

Fagotto I
f

Fagotto II
f

Violino I
f

Violino II
f

Viola
f

Soprano
f
Er bringt
He brir
the
-ig - keit, die Gott der Va - ter hat be -
ed - ness That God will give you in his

Alto
f
- le Se - lig - keit, die Gott der Va - ter hat be -
all the bless - ed - ness That God will give you in his

Tenore
f
gt euch al - le Se - lig - keit, die Gott der Va - ter hat be -
ings you all the bless - ed - ness That God will give you in his

Bassi
f
Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die Gott
He brings you all the bless - ed - ness That Go

5

5

reit, daß ihr mit uns im Him-1. sc ben nun und e - wig - lich.
 grace, That you in heav'n e - ter - na. d with us in har - mo - ny.

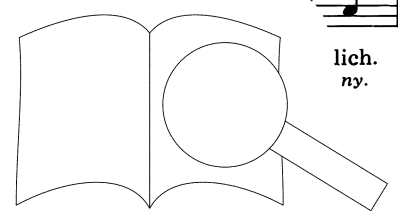
reit, daß ihr mi' reich sollt le - ben nun und e - - - wig - lich.
 grace, That you ly May dwell with us in har - - - mo - ny.

8 reit+ Him-mel - reich sollt le - ben nun und e - - - wig - lich.
 - ce, in - ter - nal - ly May dwell with us in har - - - mo - ny.

mit uns im Him-mel - reich sollt le - ben nun uns lich.
 in - heav'n e - ter - nal - ly May dwell with us in ny.

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



4. Aria

Allegretto

Flauto I

Musical staff for Flauto I with notes and a *mf* dynamic marking.

Flauto II

Musical staff for Flauto II with notes and a *mf* dynamic marking.

Clarinetto I
in Do/C

Musical staff for Clarinetto I with notes and a *mf* dynamic marking.

Clarinetto II
in Do/C

Musical staff for Clarinetto II with notes and a *mf* dynamic marking.

Viola I

Musical staff for Viola I with notes and a *mf* dynamic marking.

Viola II

Musical staff for Viola II with notes and a *mf* dynamic marking.

Soprano solo

Musical staff for Soprano solo, mostly empty with a few notes.

Violoncello I, II

Musical staff for Violoncello I, II with notes and a *mf* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking, starting at measure 8.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

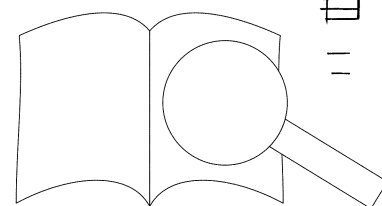
Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Musical staff with notes and a *p* dynamic marking.

Sei wil
Be wel



PROBEPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

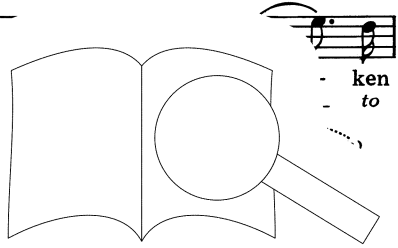
16

Gast, den Sün - der nicht ver - schmä - het hast, und komme' zu
 guest, For sin - ners thou hast not de - spised; Thou com' - ner to

24

und kommst ins E - - lend her zu mir, - ken
 thou com'st in meek - - ness now to me; - to

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



32

dolce
p

dolce
p

dolce
p

dolce
p

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

32

dolce
pp

dir? Sei wil - le - komm, du ed - - ler Gär
thee? Be - wel - come now, O no - - ble r

pp

cresc.

cresc.

38

pp cresc.

pp cresc.

p

p

p

p

p

p

p

p

p

cresc.

p

p

p

p

p

p

p

mf

mf

mf

mf

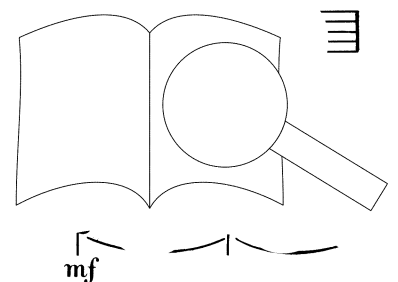
mf

mf

mf

e sc
ow t

im - mer dan - - ken, dan -
I give thanks, give thanks -



46

p

p

p

p

p

p

p

p

46

a2

elt
it

weit,
in - deed,

p

54

cresc

p

cresc

pp

cresc.

pp

cresc.

p

cresc.

viel
er

weit von Gold und E - del - stein be - reit, so
in - deed, A - dorned with pre - cious stones and gold, It

61

cresc. *pp*

p *cresc.* *pp*

cresc. *pp*

cresc. *mp*

cresc. *p*

cresc. *p*

61

dir viel zu klein zu sein, ein klei Sei wil - le -
 too small to be A cra - - - dle fi Be wel - come

cresc. *pp*

a2

68

pp *simile*

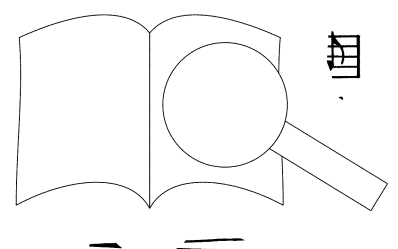
pp *simile*

pp *simile*

68

du ed - ler Gast, den Sün - der nicht
 O no - ble guest, For sin - ners thou

pp

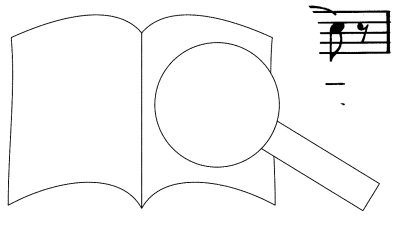


75

kommst ins E - - - - lend her zu mir, wie soll ich
 com'st in meek - - - - ness now to me; How then sh¹rive¹
 .nee,

cresc. dim. p dolce

wie im - mer dan - ken dir? Und kommst ins
 ho all I give thanks to thee? Thou com'st in n



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

91

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

91 *dolce*

wie soll ich im-mer dan-ken dir? Sei
 How then shall I give thanks to thee? B k.
 now

p *cresc.*

98

dim. *dim.*

dim.

dim.

dim.

dim. *pp*

dim. *pp*

dim. *pp*

dim. *pp*

dim. *pp*

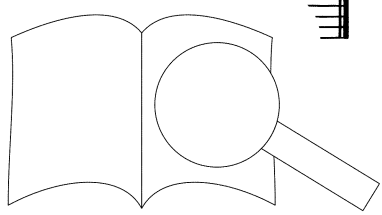
dim. *pp*

dim.

du ed-ler C
 O no-ble g

dim.

dim.



5. Arioso

Violino I

Violino II

Viola

Baritono solo

Bassi

p

p

p

p

Das al - so hat ge - fal - len dir,
 And there - fore, Lord, it pleas - es thee

man

5 simile

simile

simile

5

gen mir. Wie al - le Welt Macht, Ehr
 to me: All world-ly hon - or, powe

cresc.

f dim.

f dim.

f dim.

cresc.

cresc.

10 *simile*

p cre - scen - do

p cre - scen - do

p cre - scen - do

10 *dim.*

dir, vor dir nichts gilt, nichts hilft — noch tut. Wie al-ler Welt Ma
 thee, for thee are of no help — or worth, All worldly hon -

p - do

16 *f* *dim.* *p* cre - - scen - do al

f *dim.* *p* molto cre - - scen - do al

f *p* molto cre - - scen - do al

16 *sf*

vor dir nichts gilt, nichts hilft —
 .nee, for thee are of no help —

f *p* molto cre



6. Schlußchor

Moderato

Flauto I, II

ff

Oboe I, II

ff

Clarinetto I, II
in Do/C

ff

Fagotto I, II

ff

Corno I, II
in Do/C

ff

Tromba I, II
in Do/C

ff

Timpani
in Do e Sol/C und G

f

Violino I

ff

Violino II

ff

Viola

Soprano I, II

Alto

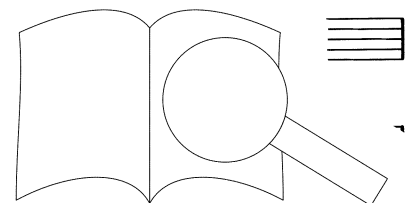
Tenore

ff

Basso

ff

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



ten. 3

ten. a2 f

ten. a2 f

ten. mf

ten. f

mf

mf

mf

mf

3 f

Lob, Ehr
Praise Go

Lob, Ehr
Praise Go

sei Gott
up on

Ehr sei
God up

ott im
on his

im höch - sten
his hea'v'n - ly

höch - sten
hea'v'n - ly

höch - sten
hea'v'n - ly

höch - sten
hea'v'n - ly

Thron,
throne,

Thron,
throne,

Thron,
throne

Thro
thron

der uns
Who sends

der uns
Who sends

der uns
Who sends

der uns
Who sends

schent
to

schent
to

schent
to

schent
to

mf



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

sei - nen
us his

sei -
us

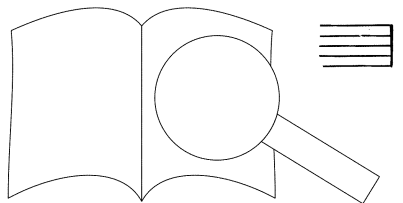
gen
ly

ein' - gen
his on - ly

Sohn;
Son.

Sohn;
Son.

Sohn;
Son.



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9

9

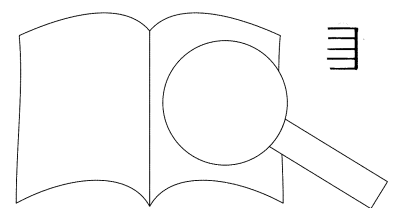
des freu En - gel Schar,
The an with good cheer,

des u. der En - gel Schar,
The u. us with good cheer,

sich der En - gel Schar
greet us with good cheer,

freu - en sich der En - gel Schar
an - gels greet us with good cheer,

mf



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

12

mf

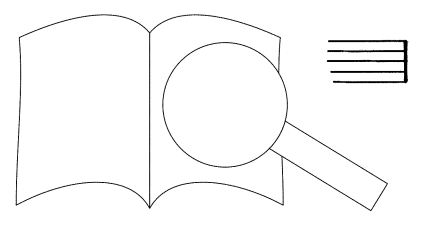
mf

f *mf*

12

und sin - gen
And sing - us

mf



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

15

p cre - - - - - scen - - - - -

p cre - - - - - scen - - - - -

p cre - - - - - scen - - - - -

mf cre - - - - -

p

p cre - - - - -

p cre - - - - - scen - - - - -

p cre - - - - - scen - - - - -

15

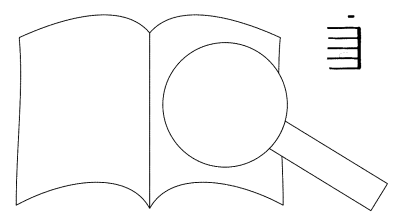
p des the freu - an En - gel good Schar und sin - gen
 the an with good cheer And sing us

p des the der us En - gel good Schar und sin - gen
 the us with good cheer And sing us

p u a n neu - es Jahr, und sin - gen
 bright new year, and sing us

p freu - en sich der En - gel Schar
 an - gels greet us with good cheer

p cre - - - - - scen



PROBEPARTITUR • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert •

18

- - - do al *f* *ff*

- - - do al *f* *ff*

- - - do al *f* *ff*

- - - do al *f* *ff*

a2
mf cresc. al *f* *ff*

- - - do al *f* *ff*

- - - do al *f* *ff*

18

uns solch sin
all a sing

uns Jahr, sin
all year, sing

es Jahr,
sh^t new year,
- do al *f* *ff*

ich neu es Jahr,
a bright new year,

- - - do al *f* *ff*

21

21

gen, sin us, sing

gen, us,

ger

ns all solch neu es Jahr, des freu
all a bright new year, The an

Sopr. I f

Sopr. II des The f

f

24 (Sopr. I)

freu - en sich der En ar und sin - gen uns solch neu - es
 an - gels greet us wit' her And sing us all a bright new

(Sopr. II)

freu - en sich der ar und sin - gen uns solch neu - es
 an - gels .heer And sing us all a bright new

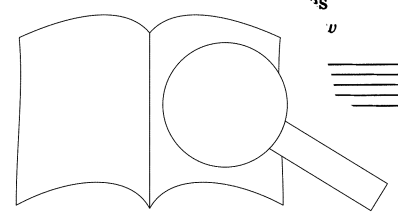
freu - e od Schar und sin - gen uns solch neu - es
 o' cheer And sing us all a bright new

gel Schar und sin - gen uns solch
 with good cheer And sing us all a

gel Schar und sin - gen uns solch
 good cheer And sing us all a

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



27

sf ff

sf ff

sf ff

sf ff

sf sf

sf sf

sf

27

Jahr, year, es Jahr. new year.

Jahr, year, right es new year.

Jahr yr solch neu es Jahr. a bright new year.

gen uns solch neu es Jahr. us all a bright new year.

und sin gen uns solch neu es Jahr. and sing us all a bright new year.

sf ff

30

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag